

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	13
Grußwort des Apostolischen Nuntius in Deutschland	17
Grußwort des Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz	19
Grußwort des Vorsitzenden der Freisinger Bischofskonferenz	21

Joseph Ratzinger / Papst Benedikt XVI.

Die „Sources Chrétiennes“ und die <i>eine</i> Quelle	23
--	----

I. Joseph Ratzinger / Papst Benedikt XVI. als Theologe des Konzils

Christian Schaller

„Das Konzil will der Erneuerung des inneren Lebens der Kirche dienen“. Der Entwurf für eine Einleitungskonstitution für das Zweite Vatikanische Konzil von Joseph Ratzinger	29
---	----

Thorsten Paprotny

„Sensibilität für die Wahrheit“. Joseph Ratzinger / Papst Benedikt XVI. und der Auftrag des Zweiten Vatikanischen Konzils	39
--	----

Josef Zöhrer

Ehrfurcht und Unterscheidung. Akzente der Religionstheologie Joseph Ratzingers	51
---	----

Michaela C. Hastetter

Aktualität der Einfachheit. Spurensuche im Schatz der Kirchenväter und der Theologie von Joseph Ratzinger / Papst Benedikt XVI.	63
---	----

Imre von Gaál

Joseph Ratzinger und der heilige Augustinus – lebenslange Weggefährten ins Geheimnis der Kirche	77
--	----

II. Die Offenbarung Gottes

Renate Brandscheidt

Auf Christus hin ausgerichtet. Das Gotteshandeln in Jesus Christus
als Erfüllung der alttestamentlichen Offenbarungsgeschichte 95

Helmut Hoping

Das Phänomen der Offenbarung Christi. Zur aktuellen Debatte um den
Grund des Glaubens ausgehend vom ersten Kapitel von *Dei Verbum* 107

Karl-Heinz Menke

Geschichte als Offenbarung. Radikal kontingent und doch erkennbar? 117

Manuel Schlögl

Offenbarung im Wandel? Theologische Brückenschläge zwischen
Dei Verbum und *Dei Filius* 139

Bertram Stubenrauch

Offenbarung, Tradition, Kirchenreform. Eine streitbare Lektüre der
Dogmatischen Konstitution *Dei Verbum* des Zweiten Vatikanischen Konzils 151

Franz-Xaver Heibl

„Reform aus dem Ursprung“. Erneuerung des christozentrischen
Offenbarungsverständnisses für eine neue geistliche Sprachfähigkeit
in Kirche und Welt. In die Schule Romano Guardinis gehen 163

III. Die Kirche: Selbstverständnis und Erneuerung

Adrian Wypadlo

„Geistige Opfer, wohlgefällig vor Gott durch Jesus Christus“.
1 Petr 2,5 und seine Rezeption in *Lumen gentium* 181

Achim Dittrich

„Die selige Jungfrau Maria im Geheimnis Christi und der Kirche“.
Die Marienlehre des Zweiten Vatikanischen Konzils als
Interpretationsschlüssel der Kirchenkonstitution *Lumen gentium* 197

Christoph Ohly

Konzil und Codex. Beobachtungen zu einer dynamischen Beziehung 213

Gabriel Weiten

Synodalität als Auftrag des Zweiten Vatikanischen Konzils 225

Maximilian Heim

Kirche in der Spannung von Weltoffenheit und Verweltlichung 237

Peter Kohlgraf

In der Nachfolge Christi glauben und handeln. *Lumen gentium* und *Gaudium et spes* als zwei Seiten einer Medaille 251

Tracey Rowland

Gaudium et spes 22 – the Christocentric Leitmotiv of Vatican II 263

Ludwig Schick

Das dreifache Amt Jesu Christi. Die christologische Ekklesiologie des Zweiten Vatikanischen Konzils für die Kirche der Zukunft 275

IV. Gemeinsames Priestertum – Priestertum des Dienstes

Jan-Heiner Tück

Dem Evangelium ein Gesicht geben. Das gemeinsame Priestertum aller Gläubigen – spirituelle Impulse des II. Vatikanums 293

Michael Fiedrowicz

„Laien von wahrhaft apostolischer Einstellung“ (AA 10). Impulse für das Laienapostolat von John Henry Newman 309

Stefan Endriß

„Christus ist unter euch“. Die Sendung der Weltchristen bei Karol Woityła und Rudolf Vorderholzer 321

Christoph Binninger

Die „differentia essentialis“ zwischen dem gemeinsamen und dem hierarchischen Priestertum. Reflexionen zu LG 10 im Licht der theologischen Entwicklungen in Deutschland 335

Andreas Wollbold

„Inter insigniores“ – eine grundlegende Positionsbestimmung des Lehramtes zur Frauenordination 353

Przemyslaw Nowak

Ein Experte im geistlichen Leben.
Die Suche nach der priesterlichen Identität in der Gegenwart 367

V. Den Glauben verkünden: Heilige Schrift, Katechese, Glaubensbildung

Hans-Georg Gradl

„Christus ist unter euch, die Hoffnung auf Herrlichkeit“.
Exegetische Anmerkungen zu Kol 1,24–29 383

Lothar Wehr

Von der Heiligen Schrift zur Verkündigung. Das Anliegen des Zweiten Vatikanischen Konzils, die ernüchternde Praxis und Anregungen zur Neuentdeckung der Bibel in der Verkündigung 401

Anna Meiers

Der Bischof als erster Verkünder der Diözese 413

Yves Kingata

Verkündigung als kirchliche Grundfunktion.
Anmerkungen zur drohenden Schließung kirchlicher Schulen 427

Franz-Peter Tebartz-van Elst

„Fides quaerens intellectum“.
Mut zum Inhalt als Kontur kirchlicher Katechese 443

Joachim Theis

Religiöse Bildung neu denken und sie im Lichte des Evangeliums deuten.
Auswirkungen des Zweiten Vatikanischen Konzils auf die Glaubensbildung .. 457

Veit Neumann

Eigengesetz und Empathie. Konsequenzen aus der „*peculiaris natura*“
der sozialen Kommunikationsmittel im Dekret *Inter mirifica* des
Zweiten Vatikanischen Konzils 473

VI. Liturgie und geistliches Leben

Harald Buchinger

Würde und Wirkung der Liturgie.
Sakramente und Sakramentalien in der Liturgiekonstitution 489

Wolfgang Vogl

Die Bedeutung des Zweiten Vatikanums für die christliche Spiritualität 501

Ludger Schwienhorst-Schönberger

Mystisches Verständnis der Heiligen Schrift 515

Franz Haringer

Henri de Lubacs „Der Heilige von morgen“ – neu gelesen 529

VII. Das Menschsein, die Freiheit und der Friede – im Licht des Konzils

Stefan Oster

Die tiefer verstandene Freiheit. Zu Phänomenologie und Ontologie
menschlichen Person-seins im Anschluss an *Dignitatis humanae* 543

Gereon Piller

Humanitas Christi. Philosophisch-propädeutische Überlegungen zu
einem christlichen Humanismus im Anschluss an *Gaudium et spes* 559

Sigmund Bonk

Magnus Striet über Freiheit und Autonomie. Ein kritischer Blick auf die neue liberalistische Theologie (mit einigen Andeutungen über eine Alternative) 571

Rolf Schönberger

Der Anspruch auf Wahrheit und der Anspruch auf Freiheit 587

Gerhard Ludwig Müller

Die göttliche Berufung zur Ehe 599

Martin Lörsch

Die Sorge der Kirche für Menschen im Vierten Lebensalter 607

Johannes Brantl

Friede – eine immer wieder neu zu erfüllende Aufgabe (GS 78).
Zur Aktualität der Friedensethik des II. Vatikanischen Konzils 623

Leopold Neuhold / David Neuhold

Der Bischof als Repräsentant einer „transitorischen Ethik“.
Impulse vor dem II. Vatikanum und darüber hinaus, am Beispiel von
Johannes Ude (1874–1965) und Bischof Alois Scheiwiler (1872–1932) 639

VIII. Und was ist mit den Anderen?

Werner Schüßler

Ist Atheismus überhaupt eine menschliche Möglichkeit?
Philosophische Anmerkungen im Anschluss an die Artikel 19–21
der Pastoralkonstitution *Gaudium et spes* 657

Michael Schulz

Francisco de Vitoria, Domingo de Soto, José de Acosta
und Bartolomé de Las Casas über die Heilschance der
nichtevangelisierten Indigenen Amerikas 669

Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz

„Radius Veritatis“ in außerchristlichen Religionen?
Zur möglichen Wahrheit von Mythen: *Nostra aetate* 681

Christian Poncelet

Gedanken zum Dialog zwischen Muslimen und Christen 60 Jahre nach
dem II. Vatikanischen Konzil. Das Beispiel des Bischofs Pierre Claverie 693

Dietmar Schon

Der innerorthodoxe Streit um die Ukraine.
Eine Sichtung kirchengeschichtlicher Narrative 707

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 723